

**Protokoll Nr. 01/18-22 der Kirchgemeindeversammlung  
Sonntag, 9. Dezember 2018, 11:15 Uhr, in der Kirche Dürnten**

---

**Vorsitz** Elisabeth Bolleter, Kirchenpflegepräsidentin  
**Protokoll** Claudia Gosswiler, Aktuarin  
**Stimmzählerin** Marianne Domenig

**Anwesende** 27 Stimmberechtigte  
2 Gäste

---

**Traktanden**

Begrüssung und Traktandenliste

1. Genehmigung des Voranschlages des reformierten Kirchengutes für das Jahr 2019 und Festsetzung des Steuerfusses
  2. Informationen aus der Kirchenpflege und dem Pfarramt
    - 2.1 Kirchenpflege: Information Vernetzungsprozess
    - 2.2 Kirchenpflege: Kündigung Thomas Schönenberger
    - 2.3 Pfarramt: Info zusätzliche Pfarrstelle Karin Disch RehaZentrum Wald
- 

**Begrüssung und Traktandenliste**

Elisabeth Bolleter, Präsidentin der Kirchenpflege, begrüsst die Anwesenden zur ersten Kirchgemeindeversammlung in der neuen Amtsdauer. Sie bedankt sich für das Mitwirken und für das Vertrauen in die neue Kirchenpflege.

Die Präsidentin eröffnet die Versammlung mit dem Hinweis, dass die Einladung zur heutigen Versammlung durch die amtliche Publikation binnen der gesetzlichen Frist, unter Bekanntgabe der Traktanden und unter fristgerechter Auflage der Akten in der Gemeinderatskanzlei und im Kirchgemeindesekretariat ordnungsgemäss nach den gesetzlichen Vorschriften erfolgt ist.

Marianne Domenig wird als Stimmzählerin vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die Anzahl der Stimmberechtigten wird ermittelt und der Aktuarin bekanntgegeben.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

## 1. Genehmigung des Vorantrages des reformierten Kirchengutes für das Jahr 2019 und Festsetzung des Steuerfusses

Der Finanzverwalter Gaudenz Domenig erläutert das Geschäft:

### Budget 2019

Mit dem Budget 2019 treten erstmals die Rechnungslegungsvorschriften gemäss dem neuen Gemeindegesetz bzw. der revidierten Finanzordnung in Kraft. Dadurch ändert sich auch die Darstellung des Budgets und der zukünftigen Jahresrechnung. Da gleichzeitig ein neuer Kontoplan eingeführt werden musste, wurde auch das Vergleichsbudget 2018 und die Darstellung der Jahresrechnung 2017 angepasst. Ein effektiver Vergleich zu den Vorjahren ist aber nur bedingt möglich.

Das Budget 2019 rechnet bei einem Gesamtaufwand von CHF 1'011'100 und einem Gesamtertrag von CHF 999'500 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 11'600. Dies bei einem Steuerfuss von 14 %. Zur Deckung des Aufwandüberschusses wurde bei der Landeskirche ein Finanzausgleichsbeitrag beantragt. Mit Datum vom 11. Oktober 2018 wurde der Kirchengemeinde Dürnten ein Beitrag provisorisch zugesichert.

<b>Erfolgsrechnung</b>			
<b>Gestufferter Erfolgsausweis</b>	<b>Budget 2019</b>	<b>Budget 2018</b>	<b>Rechnung 2017</b>
30 Personalaufw and	347'500	359'800	360'764.65
31 Sach- und betrieblicher Aufw and	261'900	209'900	191'140.83
33 Abschreibungen Verw altungsvermögen	90'300	90'300	93'685.41
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0.00
36 Transferaufw and	254'100	254'000	246'532.30
37 Durchlaufende Beiträge	30'000	30'000	30'434.00
<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>983'800</i>	<i>944'000</i>	<i>922'557.19</i>
40 Fiskalertrag	837'200	827'100	837'580.63
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0.00
42 Entgelte	19'500	9'600	21'607.70
43 Verschiedene Erträge	0	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	27'200	15'900	10'020.85
46 Transferertrag	0	0	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	30'000	30'000	30'434.00
<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>913'900</i>	<i>882'600</i>	<i>899'643.18</i>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-69'900</b>	<b>-61'400</b>	<b>-22'914.01</b>
34 Finanzaufw and	2'600	4'200	2'785.22
44 Finanzertrag	60'900	61'700	65'605.35
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>58'300</b>	<b>57'500.00</b>	<b>62'820.13</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-11'600</b>	<b>-3'900.00</b>	<b>39'906.12</b>
38 Ausserordentlicher Aufw and	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-11'600</b>	<b>-3'900.00</b>	<b>39'906.12</b>
39 Interne Verrechnungen Aufw and	24'700	16'100	1.60
49 Interne Verrechnungen Ertrag	24'700	16'100	1.60
Total Aufw and	1'011'100	964'300	925'344.01
Total Ertrag	999'500	960'400	965'250.13

## **Erläuterungen zu den grösseren Abweichungen:**

### **Sachgruppe 30, Personalaufwand**

Die Personalkosten reduzieren sich gegenüber dem Budget 2018, da weniger Untiklassen vorgesehen sind und auch die Aus- und Weiterbildungskosten im Vergleich zum Budget 2018 tiefer anfallen.

### **Sachgruppe 31, Sach- und Betriebsaufwand**

Die höheren Sachkosten sind vor allem auf die Wiedereinführung der Mitgliederzeitung «reformiert» auf Grund der Teilrevision der Kirchenordnung zurückzuführen. Im Weiteren fallen Zusatzkosten – zum Teil einmalige – durch die Umstellung in der Buchhaltung und durch die Neugestaltung der Homepage an. Mehrkosten, welche aber durch Zusatzerträge finanziert werden, entstehen auch durch das geplante Skilager.

### **Sachgruppe 40, Fiskalertrag**

Aufgrund der höheren Veranlagungen bei den natürlichen Personen wird mit höheren Steuereinnahmen als im Budget 2018 gerechnet.

### **Sachgruppe 42, Entgelte**

Höhere Entgelte durch Beiträge an das geplante Skilager.

### **Sachgruppe 45, Entnahme aus Spezialfinanzierungen und Fonds**

Im Voranschlag 2019 sind Fondsentnahmen von insgesamt 27'200 budgetiert. Die Zunahme gegenüber dem Budget 2018 ist vor allem auf einen Beitrag zur Finanzierung des Skilagers zurückzuführen.

Der Steuerfuss soll bei 14 % belassen werden.

### **Diskussion**

D. Frischknecht fragt an, warum weniger Unti-Stunden angeboten werden. G. Domenig erklärt, dass das mit der Anzahl Kinder zu tun hat. Bei wenig Kindern kann mit weniger Klassen gefahren werden.

*Abschied der Rechnungsprüfungskommission:*

**Antrag der RPK:** Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das Budget 2019 der Reformierten Kirchgemeinde Dürnten zu genehmigen und den Steuerfuss auf 14 % (Vorjahr 14 %) des einfachen Steuerertrags festzusetzen.

**Antrag der Kirchenpflege:** Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das Budget 2019 der Reformierten Kirchgemeinde Dürnten zu genehmigen und den Steuerfuss auf 14 % (Vorjahr 14 %) des einfachen Steuerertrags festzusetzen.

### **Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst:**

1. Der Voranschlag des ref. Kirchengutes für das Jahr 2019 wird einstimmig genehmigt.
2. Der Steuerfuss wird auf 14 % festgesetzt (Vorjahr 14 %).
3. Mitteilung an:
  - Bezirkskirchenpflege Hinwil
  - Gemeinde Dürnten, Finanzabteilung
  - Rechnungsprüfungskommission (RPK)
  - 03.04.03

E. Bolleter bedankt sich bei G. Domenig, A. Hollenstein von der Finanzverwaltung der politischen Gemeinde sowie der RPK für ihre wertvolle Arbeit und das Vertrauen in die Kirchenpflege.

## **2. Informationen aus der Kirchenpflege und dem Pfarramt**

### **2.1 Kirchenpflege: Information **Vernetzungsprozess****

Information: E. Bolleter

Im Frühling 2016 haben die Kirchgemeindeversammlungen des Bezirks Hinwil die Kirchenpflegen mandatiert, Verhandlungen mit umliegenden Kirchgemeinden (namentlich im Bezirk Hinwil) hinsichtlich einer Vernetzung aufzunehmen. Im Weiteren hat der Kirchenrat die Kirchgemeinden angehalten, Zusammenarbeiten anzustreben.

Zurzeit sind die Kirchenpflegen und Mitarbeitenden der reformierten Kirchgemeinden Bubikon, Dürnten, Grüningen, Rüti und Wald miteinander im Gespräch, um zu prüfen, ob und in welcher Art und Weise man sich vernetzen möchte. Martin Bihr aus Bäretswil wurde als externer Berater eingesetzt, um den Prozess professionell zu begleiten.

Am 27. Oktober 2018 fand eine Retraite in Rüti statt. Die Behördenmitglieder und Mitarbeitenden der fünf Gemeinden stellten einander das Selbstverständnis der eigenen Kirchgemeinden vor, man lernte voneinander Kultur und Werte besser kennen. Es wurde aber auch viel diskutiert, wo man in den verschiedenen Handlungsfeldern und betrieblichen Themen Potential für eine Zusammenarbeit sieht.

Bis Ende Januar 2019 wird nun jede Gemeinde einen auf Basis der Ergebnisse der Tagung entwickelten Fragebogen ausfüllen, mit dem Ziel, die erarbeiteten Ideen zu evaluieren, damit ein Vorschlag für das weitere Vorgehen erarbeitet werden kann. Bis Ende Mai 2019 soll dann entschieden werden, ob eine Fortsetzung des Prozesses gewünscht ist. An der Kirchgemeindeversammlung im Juni 2019 werden Sie darüber informiert. Ziel ist es, im 2019 vorerst inhaltlich daran zu arbeiten, wo eine engere Zusammenarbeit hilfreich sein könnte und dann daraus abzuleiten, wie dies zu organisieren wäre und was dies strukturell für die Kirchgemeinden bedeuten könnte. Bis Ende 2019 sollte dann eine Perspektive vorliegen, wie eine allfällig intensivere Zusammenarbeit auszugestalten wäre. Es wird nicht langweilig!

### **2.2 Kirchenpflege: Kündigung Thomas **Schönenberger****

Information: Hannes Schweizer

Nach 15 Jahren sehr aktiver Mitarbeit verlässt T. Schönenberger per Ende Januar 2019 die Kirchgemeinde Dürnten. Er hat die Jugendarbeit in diesen Jahren geprägt, viele Projekte ins Leben gerufen und bestehende Angebote angepasst. Sein weiterer beruflicher Weg führt ihn auf die Finanzverwaltung der Gemeinde Stäfa. Am 27. Januar 2019 wird er in einem Gottesdienst gebührend verabschiedet werden.

Aus fünf Bewerbungen konnte ein Jugendarbeiter/Sozialdiakon ausgesucht werden. Am 11. Dezember wird die Kirchenpflege über einen entsprechenden Antrag der Arbeitsgruppe beschliessen.

### **2.3 Pfarramt: Info zusätzliche Pfarrstelle Karin Disch **RehaZentrum Wald****

Information: Pfrn. Karin Disch

Wie aus einem Bericht im Kirchenbote lokal zu entnehmen war, tritt Pfrn. K. Disch am 1. Januar 2019 eine Teilzeitstelle (40%) im RehaZentrum in Wald an. Sie macht sich schon seit einiger Zeit Gedanken über ihre berufliche Zukunft. Eine Stelle im Bereich der Spezialseelsorge war schon länger ein Wunsch von ihr. Sie freut sich sehr, dass er nun in Erfüllung gegangen ist. Sie ist auch an einer entsprechenden Weiterbildung. Die Doppelbelastung mit total 80% (40% Kirchgemeinde, 40% Klinikseelsorge) wird sie nur vorübergehend auf sich nehmen. Für Dürnten wird es bei der Pfarrstellenzuteilung im Jahre 2020 Kürzungen geben. Spätestens zu diesem Zeitpunkt wird sie voraussichtlich aus dem Gemeindepfarramt aussteigen. Ihr Ehemann Roman Disch macht zurzeit eine Ausbildung zum Fahrlehrer und wird sich selbständig machen. In dieser Übergangsphase wird er vermehrt die familiären Pflichten übernehmen.

E. Bolleter ermuntert alle, Pfrn. Karin Disch zu unterstützen, damit sie ihre beiden Aufgaben mit Freude ausführen kann.

### **Schluss der Versammlung und Rechtsmittelbelehrung**

Die Versammlung erhebt weder gegen die Verhandlungsführung noch gegen die Durchführung der Abstimmungen Einwände. E. Bolleter weist darauf hin, dass eine Publikation der Beschlüsse auf der Homepage, [www.refduernten.ch](http://www.refduernten.ch), erscheinen wird.

Die Präsidentin verweist auf das Recht zur Protokolleinsicht, auf die Rechtsmittel zur Anfechtung des Protokolls binnen 30 Tagen nach erfolgter Publikation und zur Anfechtung der gefassten Beschlüsse gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

Das Protokoll liegt ab Donnerstag, 13. Dezember 2018, während 30 Tagen auf der Gemeinde-ratskanzlei und im Sekretariat zur Einsicht auf.

### **Schluss der Versammlung: 11.40 Uhr.**

Für das Protokoll:

Dürnten, 11. Dezember 2018

Claudia Gosswiler, Aktuarin

### **Genehmigung des Protokolls:**

Die Richtigkeit des Protokolls bestätigen:

Dürnten, 11. Dezember 2018

Elisabeth Bolleter, Präsidentin der Kirchenpflege

Dürnten, 11. Dezember 2018

Marianne Domenig, Stimmzählerin